

Vergabeverfahren: Brief- und Paketdienstleistungen für die Stadt Bad
Fallingbostal - Leistungsbeschreibung

1. Ausgangslage

Der Vertrag zur Abholung, Frankierung und Zustellung der Brief- und Paketsendungen läuft zum 31.12.2026 aus somit wird zum 01.01.2027 ein neuer Dienstleister für die Abholung der Brief- und Paketsendungen gesucht.

Es wird eine überwiegend funktionale Leistungsbeschreibung vorgegeben. Die zentrale Funktion und damit Ziel der nachgefragten Leistung ist eine sichere, rechtskonforme, effektive, ökonomische und ökologische Abholung, Beförderung, Frankierung und Zustellung der hier definierten Brief- und Paketsendungen.

2. Leistungen

I. Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum, für dieses Ausschreibungsverfahren für die Brief- und Paketdienstleistungen, ist das Kalenderjahr 2027 und 2028 (01.01.2027 bis 31.12.2028) mit Option auf einmaliger einjähriger Verlängerung (vom 01.01.2029 bis 31.12.2029).

II. Abholung

Die Abholung der Briefe und Pakete erfolgt von Montag bis Freitag täglich bei:

der Stadt Bad Fallingbostal; Vogteistraße 1, 29683 Bad Fallingbostal.

zu folgenden Zeiten:

- montags-mittwochs: 15.15 Uhr -15.45 Uhr
- donnerstags: 15.00 Uhr – 15.30 Uhr
- freitags: 11.00 Uhr – 11.30 Uhr

Keine Abholtermine sind der 24.und der 31. Dezember eines jeden Jahres sowie die gesetzlichen Feiertage des Landes Niedersachsen. Sollte die Abholung an weiteren Tagen durch eventuelle Schließzeiten nicht in Anspruch genommen werden, wird im Vorfeld eine Information an den Dienstleister weitergegeben.

Die Hauptversandarten werden nach Briefgrößen sortiert und dem Dienstleister übergeben. Weitere Versandarten (Pakete, Warensendungen, Postkarten, Massensendungen etc.) werden gesondert übergeben. Einschreiben werden versandfertig (ggf. inkl. ausgefüllten Rückscheinen und Einlieferungslisten) an den Dienstleister übergeben.

III. Frankierung

Briefsendungen werden grundsätzlich unfrankiert übergeben. Die Briefsendungen müssen also durch den Dienstleister frankiert werden.

Werbung auf den Briefsendungen ist verboten. Die Aufbringung eines Klischees (begrenzt auf den Namen des Dienstleisters) ist gestattet.

Das Porto für Pakete und Päckchen bis 5kg ist bereits durch den Auftraggeber (Stadt Bad Fallingbostal) gezahlt worden. Die Pakete und Päckchen bis 5 kg werden also versandfertig übergeben. Somit sind die Pakete und Päckchen durch den Dienstleister lediglich an der Dienststelle abzuholen und an die Deutsche Post weiterzugeben (ausschließlich Transport in den Machtbereich der Deutschen Post). Die Anzahl der Pakete beläuft sich auf ca. 15-25 Stück pro Jahr.

Andere Sendungen (Bspw. Bücher- oder Warensendungen), die nicht den Hauptversandarten entsprechen, werden ebenso durch den Dienstleister frankiert und transportiert. Pakete über 5kg fallen nicht an.

IV. Abholbehälter/Material

Der Stadt Bad Fallingbostal sind vom Dienstleister geeignete Abholbehälter in ausreichender Anzahl zur Verfügung zu stellen. In den Abholbehältern sollen dann die vorsortierten Sendungen übergeben werden.

Das komplette Versandmaterial (mit Ausnahme von Briefumschlägen, Kartonagen und Klebebänder) ist vom Dienstleister zur Verfügung zu stellen. Eine Bestellung der Materialien muss über eine zentrale E-Mailadresse möglich sein.

V. Kostenstellen

Es müssen folgende Kostenstellen gebildet werden:

1. Stadt Bad Fallingbostal; Vogteistraße 1, 29683 Bad Fallingbostal
2. Stadtbücherei Bad Fallingbostal, Sebastian-Kneipp-Platz 1, 29683 Bad Fallingbostal

VI. Versandmengen

Es wird mit Versandmengen für ein Jahr kalkuliert. Das Referenzjahr ist das laufende Kalenderjahr sowie Erfahrungen aus den Vorjahren. Sollten diese Mengen während der Vertragslaufzeit nicht erreicht oder überschritten werden, führt das zu keiner Veränderung hinsichtlich der vereinbarten Preise. Etwaige Ansprüche seitens des Dienstleisters aufgrund von Über- oder Unterschreitung der angegebenen Mengen können nicht geltend gemacht werden.

Folgende Hauptversandarten mit beigefügten Mengen werden benötigt:

Produkt	Jährliche Menge 2026 (Jan-Aug)	Voraussichtliche jährliche Menge
Standardbrief		
- national	11.005	17.450
- international	58	100
Kompaktbrief		
- national	1.748	4.500
- international	2	5
Großbrief		
- national	3.650	2.500
- international	3	5
Maxibrief		
- national	19	100
- international	0	-
Einschreiben		
Einschreiben (Einwurf)	199	250
- international	2	5
Einschreiben (Rückschein)	35	40
- international	2	5
Postzustellungsaufträge	196	250
Warensendungen	11	20

Die Einschreiben teilen sich auf die entsprechend üblichen Briefgrößen auf.

Die Anzahl der Großbriefe ist in diesem Jahr aufgrund der Kommunalwahl erhöht. Die Zahl wird für das kommende Jahr nach unten korrigiert.

In seltenen Fällen (weniger als 5 Stck/Jahr) werden auch anderen Produkte (Bspw. Postkarten o.ä.) versandt. Diese müssen dann ebenfalls frankiert und versendet werden.

VII. Zustellung der Briefe und Pakete

Die Zustellung der abgeholten Briefe muss bundesweit erfolgen. Ca. 80% der Briefe und Pakete werden innerhalb der Leitregion 29 zugestellt, die restlichen Zustellungen befinden sich dann außerhalb dieser Leitregion. Die Zustellung der Briefe und Pakete beim Empfänger muss werktäglich erfolgen. Weiterhin muss auch eine Zustellung ins Ausland gewährleistet sein ggf. über einen Verbundpartner.

VIII. Ansprechpartner

Der Stadt Bad Fallingbostal ist ein Ansprechpartner beim Dienstleister für evtl. auftretende Probleme zur Verfügung zu stellen. Die Stadt Bad Fallingbostal erhält folgende Angaben der Person: Name, E-Mail-Adresse sowie eine telefonische Erreichbarkeit.

3. Vergabe

- I. Die Vergabe erfolgt aufgrund der geschätzten Summe von ca. 82.500 EUR (ca. 98.200 EUR brutto) für drei Jahre im Unterschwellenvergabe-Bereich. Aufgrund der Gesamtsumme ist ein beschränktes Ausschreibungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb möglich. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Postdienstleistern in dieser Region wird eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt.
- II. Die Angebotsfrist endet am 10.11.2026. Die Angebote sind über das elektronische Vergabe Portal zu senden. Die Angebote werden dann ab dem 11.11.2026 gesichtet und ausgewertet. Der Zuschlags- und Bindefrist endet dann am 20.12.2026.
- III. Das Verfahren wird ausschließlich online über das Deutsche Vergabe Portal geführt.
- IV. Der Auftragnehmer verpflichtet sich dann einen Dienstleistungsvertrag mit den entsprechenden Parametern zu unterzeichnen. In diesem Vertrag wird eine Probezeit von 3 Monaten vereinbart, während dieser Zeit kann der Auftraggeber ein Sonderkündigungsrecht geltend machen.
- V. Für den Zuschlag ist der Preis ausschlaggebend. Bei einer Preisgleichheit entscheidet das Los.
- VI. Zuletzt wird darauf hingewiesen, dass sich der Auftraggeber an das Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) halten muss. Insbesondere wird auf die Gültigkeit des § 4 sowie der §§ 13-15 NTVergG hingewiesen, hierbei soll besonders auf die Einhaltung des Mindestlohns sowie Arbeitsrechtliche Vorschriften geachtet werden.
- VII. Der Preis darf, Branchenüblich, auch mit 4-Nachkomma stellen angegeben werden. Das anliegende Leistungsverzeichnis ist nicht zwingend auszufüllen, es ist ausreichend, wenn ein entsprechendes Angebot beigelegt wird, das der Ausschreibung entspricht.

4. Leistungsverzeichnis

Das Leistungsverzeichnis mit den Versandarten und -mengen liegt separat bei.